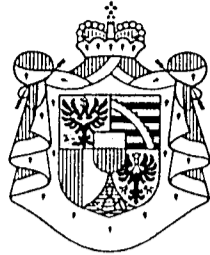


Fürstentum
Liechtenstein



Amtliche Kundmachungen

Edikt

09 EG.2004.38 - ON 6

Im Ehescheidungsverfahren der Klägerin Tülin Acikgüz, Pardiel 57, 9494 Schaan, wider den Beklagten Tuncay Dikmen, dzt. unbekanntes Aufenthalts, wird

beschlossen:

Für Tuncay Dikmen, geboren 11.11.1975, dzt. unbekanntes Aufenthalts, wird in der Person von Dr. iur. Matthias Niedermüller, dzt. Gerichtspraktikant beim Fürstlichen Landgericht, Vaduz, ein Kurator gemäss § 116 ZPO bestellt.

Dieser vertritt Tuncay Dikmen bis zu dessen eigenem Auftreten oder der Namhaftmachung eines Bevollmächtigten auf dessen Gefahr und Kosten.

Vaduz, 8. April 2004

2046 280

Fürstliches Landgericht

Öffentliche Bekanntmachung der Bauaufträge

Gemäss Gesetz vom 19.06.1998, über die Vergabe öffentlicher Bau-, Liefer- und Dienstleistungsaufträge, LGBl. 1998/135, werden folgende Aufträge unterhalb der Schwellenwerte ausgeschrieben.

Auftraggeber:	Name Adresse PLZ / Ort	Regierung des Fürstentums Liechtenstein Städtle 49 9490 Vaduz	
Gegenstand des Auftrages:	Projekt BKP-Nr./Auftrag	Diverse Landstrassen Belagsarbeiten Pflasterungsarbeiten Mauersanierungen	Gemeinden Schellenberg, Triesenberg und Balzers Gemeinde Schellenberg Gemeinden Triesen und Triesenberg
Verfahrensart:		Offenes Verfahren	
Offertbezug:	Name Adresse PLZ/Ort Tel. Fax	Tiefbauamt, Sekretariat Bauadministration Städtle 38 9490 Vaduz 00423 / 236 60 72/73 00423 / 236 60 79	
Eingabe:	Ort Datum Kennzeichnung	Tiefbauamt, Sekretariat Bauadministration, 9490 Vaduz Mittwoch, 28. April 2004 Die Offerten sind verschlossen, versehen mit der farbigen und beschrifteten Etikette, einzureichen	
Ort / Datum:	Vaduz, 14. April 2004		
Beauftragter des Auftraggebers:	Tiefbauamt, Städtle 38, 9490 Vaduz		

1202 480

Tiefbauamt

Grundbuch und Öffentlichkeitsregister

Neueintragungen im Öffentlichkeitsregister

- 5168 340 **Nalim Real Estate Limited, Triesen (H. 1117/57)**
Repräsentant: Administrat Anstalt, Landstrasse 11, Triesen
- 5169 340 **Carlusa S.A., Triesen (H. 1117/58)**
Repräsentant: Administrat Anstalt, Landstrasse 11, Triesen

Änderungen im Öffentlichkeitsregister

- 5170 340 **Plenum Relations Aktiengesellschaft, Vaduz, H. 1081/6**
Als Verwaltungsrat und Geschäftsführer wurde gelöscht: Peter Meyer
Als Verwaltungsrat wurde gelöscht: Brigitte Reicho, Michael Weder
Als Verwaltungsrat mit Kollektivzeichnungsrecht zu zweien wurde bestellt:
Eric Lütenecker, Schweizer Staatsangehöriger, Wiesengrundstrasse 8, CH-8800 Thalwil
Dr. Dietmar Loretz als Präsident
- 5171 340 **Metal & Ore Trade Co. Limited, Vaduz, H. 1058/22**
- 5172 340 **Crown & Frog Limited, Vaduz, H. 521/66**
- 5173 340 **M.u.H. Versand & Service Aktiengesellschaft, Mauren, H. 541/17**
- 5174 340 **R.C.C. Regepi Construction Corporation, Vaduz, H. 30/44**
- 5175 340 **Mechel Metal Supply Limited, Schaan, H. 1068/46**
- 5176 340 **Cosmos Aktiengesellschaft, Vaduz, H. 5/79**
- 5177 340 **Atlas International Limited, Schaan, H. 611/91**
- 5178 340 **Reim Aktiengesellschaft, Schaan, H. 281/62**

Löschungen im Öffentlichkeitsregister

- 5179 340 Engineering and Security Limited in Liquidation, Mauren, H. 984/86
- 5180 340 Vadeci Aktiengesellschaft in Liquidation, Schaan, H. 434/84
- 5181 340 SANITHERM AKTIENGESELLSCHAFT in Liquidation, Triesen, H. 441/36
- 5182 340 Common Interest Limited in Liquidation, Vaduz, H. 176/2
- 5183 340 Jasmira Aktiengesellschaft in Liquidation, Vaduz, H. 1044/25

Vaduz, 8. April 2004

Grundbuch- und Öffentlichkeitsregisteramt

Verkehrsordnung

Gestützt auf Art. 2 Abs. 1 Bst. f des Strassenverkehrsgesetzes vom 30. Juni 1978 (SVG), LGBl. 1978 Nr. 18, i.d.g.F., sowie Art. 94 Abs. 1 und Art. 97 der Strassensignalisationsverordnung vom 27. Dezember 1979 (SSV), LGBl. 1980 Nr. 65, i.d.g.F., wird/werden folgende vorübergehende Verkehrsbeschränkung/en erlassen

Eschen

St Martinsring

Gemeindehaus bis Pfrundhaus

- zwei Signale Nr. 2.14 «Verbot für Motorwagen, Motorräder und Motorfahrräder» mit Zusatz «ausgenommen Linienbusse und Fahrzeuge mit Bewilligung»

Vereinshaus in Richtung Gemeindehaus

- ein Signal Nr. 2.14 «Verbot für Motorwagen, Motorräder und Motorfahrräder» mit Zusatz «ausgenommen Fahrzeuge mit Bewilligung»

Grund. Gegen die Verfügung 161 07/4520 vom 5. September 2003 gingen bei der Beschwerdekommision fünf Beschwerden ein. Es handelt sich um VBK 2003/29 Harald Bühler, Eschen, VBK 2003/30 Paul Marxer, Eschen, VBK 2003/31 P. Batliner, Eschen, VBK 2003/32 Walter Marxer und Roswitha Marxer, Eschen, und VBK 2003/33 Ländle-Markt AG, Eschen

Die Beschwerdekommision hat mit ihrer Entscheidung vom 18. Dezember 2003 entschieden, dass bis zur rechtskräftigen Beendigung dieser Angelegenheit in Eschen in den Bereichen Gemeindehaus bis Pfrundhaus sowie Vereinshaus in Richtung Gemeindehaus provisorisch das Signal 2.59.5 «Begegnungszone» anzubringen ist. Das Tiefbauamt konnte in der Folge dieser Entscheidung nicht entsprechen, weil gemäss den Weisungen der Regierung über Tempo-30-Zonen und die Begegnungszonen, vom 15. April 2003 (RA 2003/1055-3620), vorgangig ein Gutachten zu erstellen ist, das Auskunft über die Realisierbarkeit, deren voraussichtliche Folgen und Vorschläge für notwendige Massnahmen enthalten muss. Diesen Forderungen konnte nicht in Form eines Provisoriums und in der gebotenen kurzen Frist Folge geleistet werden. Nachdem die damals bestandene Signalisation keine Rechtskraft mehr hatte, wäre der Dorfplatz für den gesamten allgemeinen Verkehr und einer maximalen Geschwindigkeit von 50 km/h offen gewesen. Diesen Zustand erachtete die VBK selbst korrekt als unverantwortlich, weshalb das Tiefbauamt mit der Verfügung 162 07/4699 die zwar beschwerte, aber sicherheitsgerechte Signalisation in Form des Fahrverbotes für Motorwagen, Motorrädern und Motorfahrrädern mit dem Zusatz «Ausgenommen Linienbus und Fahrzeuge mit Bewilligung» am 15. Januar 2004, befristet bis zum 14. März 2004 erliess.

Gegen die Entscheidung der Beschwerdekommision wurde ebenfalls rechtskräftig Beschwerde beim Verwaltungsgerichtshof eingebracht, die nun zu dessen Entscheidung ansteht. Zwischenzeitlich ist die Rechtskraft der bis zum 14. März 2004 geltende Signalisation (162 07/4699) abgelaufen, weshalb unbedingter Handlungsbedarf aus Gründen der Verkehrssicherheit besteht. Die bisherige Signalisation hat sich bewahrt und wird deshalb zum dritten Mal wieder verfügt.

Der unbedingte Handlungsbedarf begründet sich in der Natur des bestehenden Dorfplatzes, der als verkehrsfreier Platz geplant und gebaut wurde. Zwar haben Linienbusse und allfällige Zubringer mit einer besonderen Bewilligung das Recht den Platz zu befahren, doch haben diese Wenigen die Weisung mit besonderer Rücksicht und im Schrittempo zu verkehren. Hier ist auch insbesondere auf den Schülerverkehr hinzuweisen, wobei zu bestimmten Zeiten mehrere Busse gleichzeitig eine Vielzahl von Kindern umschlagen. Die gleichzeitige Befahrbarkeit mit anderen Motorfahrzeugen des allgemeinen Verkehrs wäre für die Kinder tatsächlich lebensgefährlich. Die akute Gefahr für Leib und Leben für Menschen, die mit der Befahrbarkeit des Dorfplatzes für den gesamten allgemeinen Verkehr verbunden wäre, wiegt schwerer, als der mit dem Verbot der Durchfahrt verbundene Geschäftsrückgang für einzelne Ladenbesitzer. Der Schutz von Leib und Leben der Fussgänger auf dem Dorfplatz bildet ein von Amts wegen zu wahrendes öffentliches Interesse und wiegt schwerer als privatrechtliche Interessen. In Anwendung von Art. 116 Abs. 3 Bst. a LVG kommt daher einem allenfalls gegen diese Verfügung erhobenen Rechtsmittel keine aufschiebende Wirkung zu.

Dauer unbestimmt

Vaduz, 14. April 2004

gez. Dipl. Ing. Johann Ott

Tiefbauamt

1207 480

Verkehrsordnung

Gestützt auf Art. 2 Abs. 1 Bst. f des Strassenverkehrsgesetzes vom 30. Juni 1978 (SVG), LGBl. 1978 Nr. 18, i.d.g.F., sowie Art. 94 Abs. 1 und Art. 97 der Strassensignalisationsverordnung vom 27. Dezember 1979 (SSV), LGBl. 1980 Nr. 65, i.d.g.F., wird folgende Verkehrsbeschränkung erlassen:

Vaduz

Städtle

Teilstrecke

Sig. Nr. 2.01 «Allgemeines Fahrverbot» in beiden Richtungen

Grund: Neubau Landtagsgebäude

Rechtsmittel: Gegen diese Verfügung kann gemäss Art. 96 der SSV binnen 14 Tagen Beschwerde bei der Beschwerdekommision für Verwaltungsangelegenheiten, Städtle 49, 9490 Vaduz, erhoben werden. Die Verfügung wird erst nach erfolgter Signalisation rechtsgültig.

Vaduz, 14. April 2004

gez. Dipl. Ing. Johann Ott

Tiefbauamt

1201 480